
1. Einleitung

Der Strauß (*Struthio camelus*) ist der ökonomisch wichtigste Vertreter der Ordnung Struthioniformes. Er ist wichtig in der Produktion von Fleisch, Leder und Federn und wird gleichzeitig immer populärer als Haustier. Straußenhähne ebenso wie dominierende Straußenhennen können jedoch sehr aggressiv und gefährlich für Menschen sein, wenn nicht sachgemäß mit ihnen umgegangen wird. Entsprechende Sorge muß getragen werden, um die Sicherheit des Straußes und des Personals zu gewährleisten.

Obwohl der Strauß intensives Studienobjekt des 19. und 20. Jahrhunderts war, ist insgesamt wenig Forschung an Straußen hinsichtlich bildgebender Verfahren betrieben worden. Ultrasonographie und Röntgenuntersuchung sind nicht invasive, streßminimierende, schnelle und sich ergänzende diagnostische bildgebende Verfahren. Angesichts der Tatsache, daß beides Standardverfahren in der Klein- und Großtierpraxis sind, ist mehr Forschung notwendig, um sie ein ebenso häufig verwendetes Verfahren bei Vögeln werden zu lassen.

Ziele der vorliegenden Arbeit hinsichtlich der zölonischen Eingeweide des klinisch gesunden Straußes waren:

- 1) eine standardisierte radiographische Technik zu erarbeiten
- 2) einen röntgenanatomischen Atlas zusammenzustellen
- 3) eine standardisierte gastrointestinale Kontraststudie zu erarbeiten
- 4) eine Beschreibung von Kontraströntgenbildern zu liefern
- 5) eine standardisierte sonographische Technik zu erarbeiten
- 6) eine Beschreibung der transkutanen Sonomorphologie zu liefern.

Alle Abschnitte dieser Arbeit wurden an der Onderstepoort Veterinärmedizinischen Akademischen Tierklinik der Universität von Pretoria (Südafrikanische Republik) durchgeführt und von deren ethischer Kommission genehmigt.